

**Datenschutzhinweise für Maßnahmen der Jugendarbeit nach §§ 6, 23 Erstes
Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes
(Jugendförderungsgesetz - JuFöG -)**

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle ist:

Name: Kreis Steinburg - Der Landrat -
Adresse: Viktoriastr. 16/18, 25524 Itzehoe
Telefon: 04821 / 69 - 0
Telefax: 04821 / 69 - 356
E-Mail: info@steinburg.de

2. Wer ist meine Ansprechperson bei Fragen zum Datenschutz in der Kreisverwaltung?

Der Kreis Steinburg hat eine behördliche Datenschutzbeauftragte.
So erreichen Sie unsere Datenschutzbeauftragte:

Postadresse: Viktoriastr. 16/18, 25524 Itzehoe
Besuchsadresse: Lindenstr. 61, 25524 Itzehoe
Telefon: 04821 / 69 - 515
Telefax: 04821 / 69 -9 515
E-Mail: datenschutz@steinburg.de

Bei Fragen zum Datenschutz und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte setzen Sie sich gerne mit unserer behördlichen Datenschutzbeauftragten in Verbindung.

**3. Zu welchem Zweck und mit welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?
Welche Daten verarbeiten wir?**

Zweck der Datenverarbeitung ist die Prüfung des Antrages auf
- Erstattung von Verdienstausschlag -

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i.V.m. §§ 6, 23 des Jugendförderungsgesetzes (JuFöG) i.V.m. der Landesverordnung über die Freistellung für ehrenamtliche Mitarbeit in der Jugendarbeit (Freistellungsverordnung - FreiStVO)

Ihre Daten werden erhoben, um Ihren Antrag auf einer der benannten Leistungen zur Jugendförderung zu bearbeiten

Verarbeitet werden Name, Vorname, Bankverbindung, Geburtsdatum, sowie Kontodaten.

4. Werden meine Daten weitergegeben?

Die Daten werden an die Finanzbuchhaltung des Kreises Steinburg, an das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren und an den Arbeitgeber weitergegeben, damit Ihnen die gewährte Förderung ausgezahlt werden kann.

5. Wo werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die Daten werden ausschließlich im Inland verarbeitet.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir bewahren Ihre Daten für die Dauer von zehn Jahre nach dem Abschluss der Leistungsgewährung auf. Im Anschluss sind wir gemäß der Vorschriften aus dem Landesarchivgesetz dazu verpflichtet, die Vorgänge dem Kreisarchiv zur Aufbewahrung anzubieten. Falls es zu keiner Übernahme kommt, werden die Vorgänge datenschutzkonform vernichtet.

7. Was sind Ihre Rechte als Betroffener der Datenverarbeitung?

Als betroffene Person der Datenverarbeitung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO und
- Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen des LDSG.

8. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Beschwerde zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Aufsichtsbehörde. In Schleswig-Holstein ist dies die Landesbeauftragte für Datenschutz im Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz (ULD) in Kiel.

Kontakt: Landesbeauftragte für Datenschutz, Holstenstraße 98 in 24171 Kiel,
Telefon: 0431 988-1200,
E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de).

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Wir treffen in den einzelnen Verwaltungsverfahren grundsätzlich keine vollautomatisierten Entscheidungen gem. Art. 22 DSGVO. Ebenso wird in der Kreisverwaltung kein Profiling durchgeführt.